

Tenshodo®

DSG SPEISE- UND SCHLAFWAGEN

Nach eingehenden Studien in Bezug auf die Zweckmässigkeit und die Ausrüstung bereits im Betrieb stehender Speisewagen bestellte die damalige MITROPA bei Deutz eine erste Serie von 25 Neubau-Speisewagen. Diese wurden 1928 in zwei Serien zu 15 bzw. 10 Stück abgeliefert.

Als Neuerungen wiesen diese Wagen genietete Ganzstahlkasten sowie ein festes Gerüst in den Speiseräumen auf. Die neuen Wagen zeichneten sich vor allem durch die äusserst geschmackvolle, aus hochwertigen Furnieren für Wände und Decken bestehende Inneneinrichtung aus.

Noch im gleichen Jahr wurde eine zweite, von Görlitz gelieferte Serie von 15 Wagen in Betrieb genommen. 1929 kamen weitere 20 von Kassel hergestellte Wagen dazu. Breslau lieferte die vierte Serie von 15 Stück ein Jahr später. Nach Uebernahme durch die DSG wurden die Wagen mit einem geschweissten Kasten versehen.

In den Jahren 1929/30 erhielt die MITROPA 20 Schlafwagen, von denen nach dem 2. Weltkrieg nur 2 Stück, die Nummern 10501 und 10511, auf westdeutschem Gebiet verblieben. 1951 liess die aus der MITROPA hervorgegangene DSG die beiden Wagen modernisieren und mit mehr Komfort ausstatten. Während Jahren auf den Strecken München - Norddeutschland eingesetzt, wurden diese Fahrzeuge schliesslich 1968 abgestellt und zerlegt. Auch diese Wagen wurden unter DSG-Regie mit geschweissten Kasten ausgerüstet.

Die Modelle

Unsere Modelle geben den Zustand nach Umbau durch die DSG wieder.

Messing, Spur O, Massstab 1:43,5, Spurweite 32 mm.

Die limitierte Serie umfasst: 50 Garnituren.

Einzelwagen können nicht bezogen werden.

Katalog-Nummer: TEN-O-004S Speise - und Schlafwagen

- Gefederte Drehgestelle
- Alle Achsen kugelgelagert
- Innenbeleuchtung
- Türbeleuchtung
- Türen zum Öffnen
- Inneneinrichtung
- Detaillierte Wagenunterseite
- Vorbildgerechte Richtungsschilder

ACHTUNG: Beigelegte Treppen sind ausschliesslich für Vitrinengebrauch bestimmt.